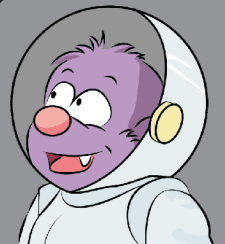
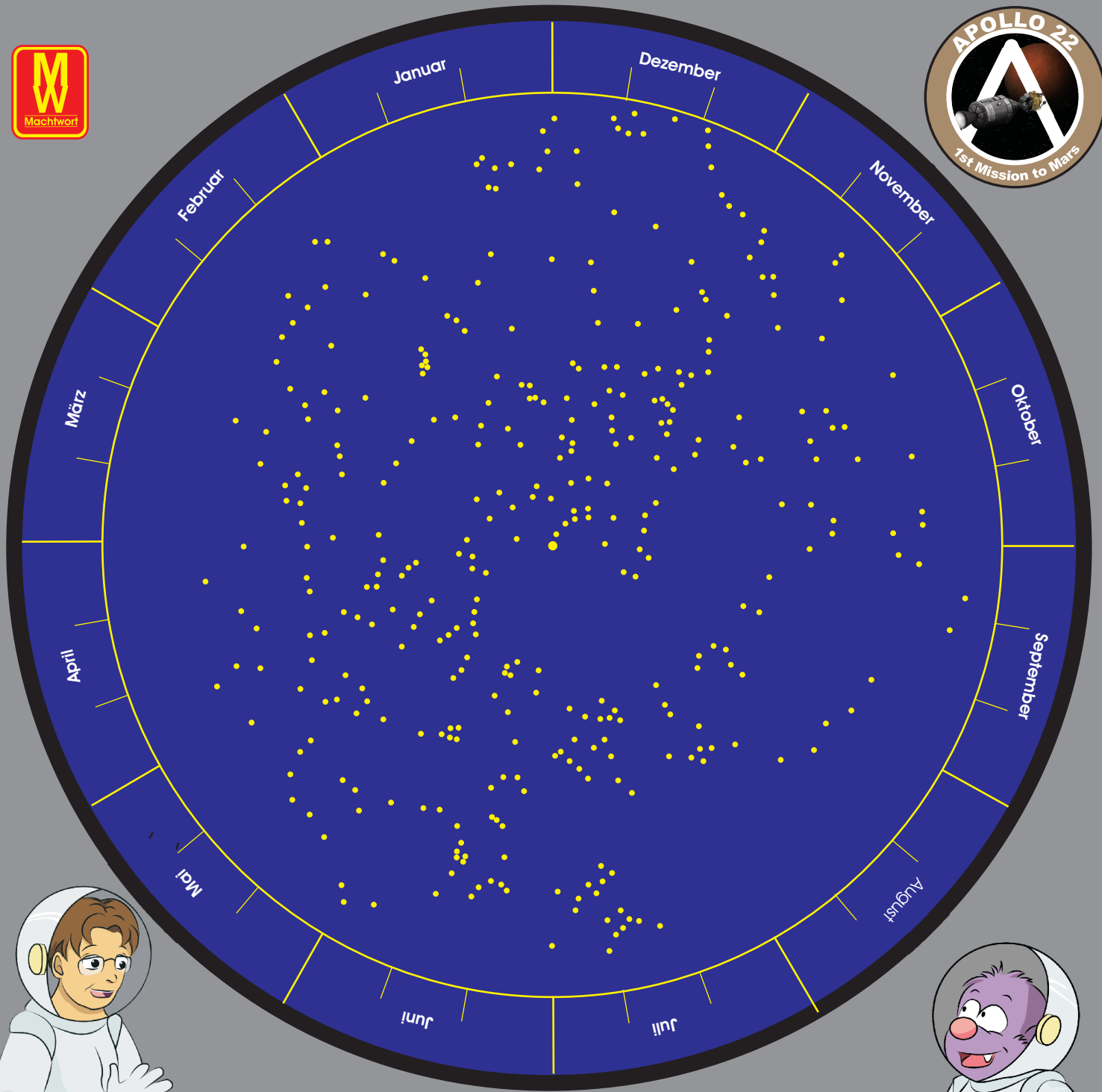


# Bennis

## Heimplanetarium

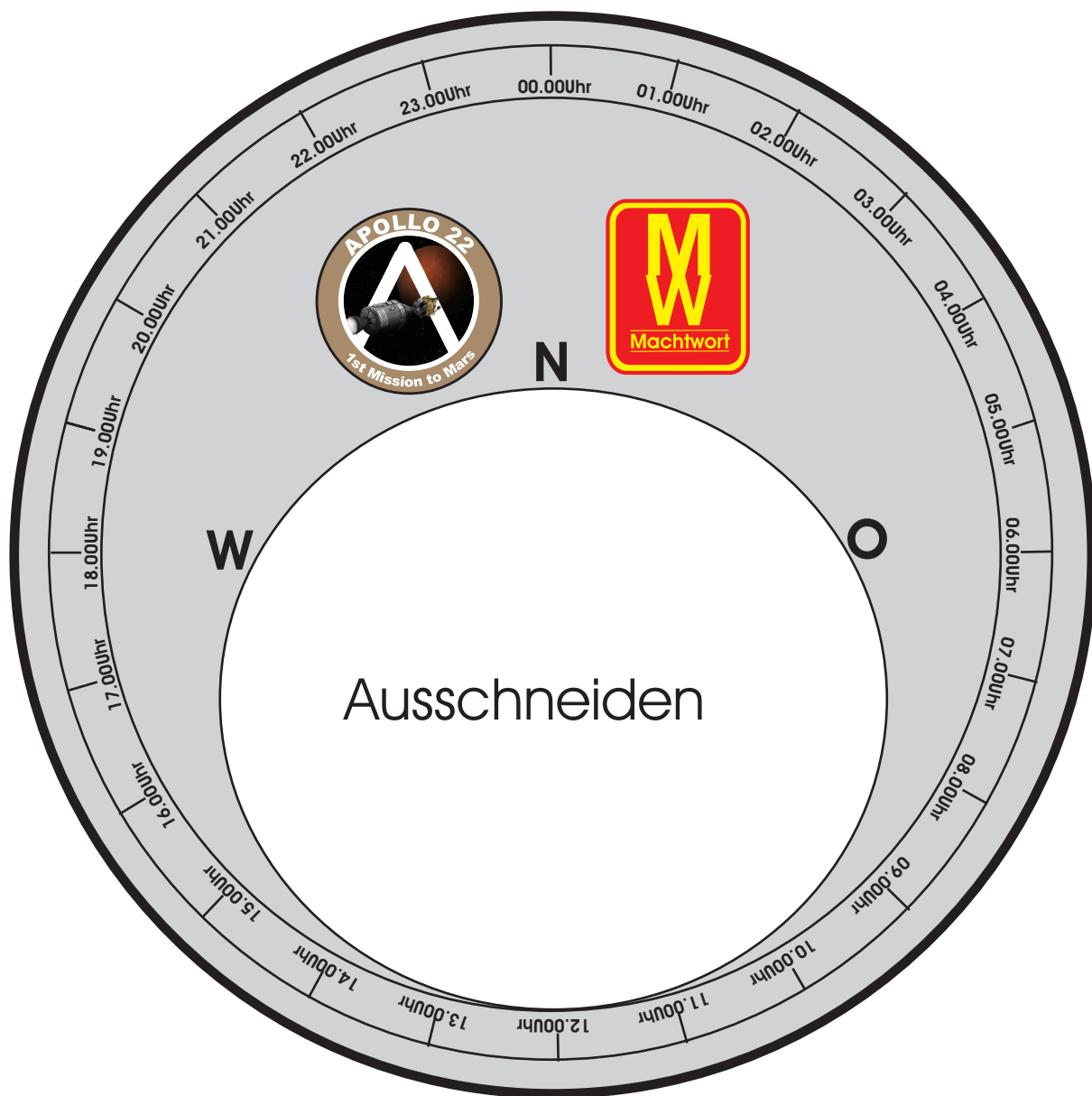


### Projektionsscheibe



(C) 2020 by Machtwortverlag Dessau  
Design by Astronaut Peter Ghost  
Graphics by Sophie Siebert





Datumsschablone

Um dieses Heimplanetarium zu bauen, wird zusätzlich zu diesem Bastelbogen noch ein kleiner Karton (z.B. ein Schuhkarton) benötigt.

Schneidet mittels eines Cuttermessers (Verletzungsgefahr!) in den Deckel ein kreisrundes Loch mit einem Durchmesser von 16 cm.

Wenn ihr die Möglichkeit habt, malt das Innere des Kartons mit schwarzer Tusche aus oder gestaltet es auf andere Weise möglichst dunkel. Je dunkler der Innenraum des Kartons, umso schärfer später das Sternbild.

Stecht mit einer Stopfnadel alle Sterne der Projektionsscheibe auf Seite 1 ein und klebt die Ränder auf das Loch des Schuhkartons. Schneidet dann die Datumsschablone aus.

Wenn ihr jetzt die Taschenlampe eures Smartphones einschaltet und das Smartphone in den Karton legt, sodass die LED etwa zentrisch unter der Projektionsscheibe positioniert ist, könnt ihr an der Decke eines möglichst komplett abgedunkelten Raumes den Sternhimmel betrachten, der von der Nordhalbkugel aus zu sehen ist. Wenn ihr den aktuellen Sternhimmel sehen wollt, legt die Datumsschablone (Seite 2) darüber, und zwar so, dass die gewünschte Uhrzeit und der Tag auf der Randscala übereinstimmen.

An der Zimmerdecke erscheint der Sternhimmel des ausgewählten Zeitpunkts.

Wichtiger Hinweis: Da die Projektionsscheibe und die Zimmerdecke flach sind, kommt es bei der Deckenprojektion zu Verzerrungen in der Wiedergabe. Dennoch kann man sich mit diesem einfachen Projektor ein ungefähres Bild vom jeweils aktuellen Sternhimmel machen.

Viel Spaß beim Sternegucken!



(C) 2020 by Machtwortverlag Dessau

